

Museums Bote

Des Ersten Österreichischen Funk- und Radiomuseums
Nr. 46 Mai 1993

MINERVA

Teil 8

Auslandsaktivitäten

Die Auslandsaktivitäten der Firma MINERVA waren unterschiedlich. Wie alle österreichischen Radiofirmen hat auch die Firma Minerva ein sehr ausgeprägtes Exportgeschäft. Beliebte Abnehmer waren vor allem im Osten zu Hause, beispielsweise Palästina (Israel) und Rumänien.

Es gab aber auch Radiofirmen im Ausland, welche das Wiener Programm in Lizenz produzierten oder nach speziellen Minerva-Konstruktionen fertigten. Neben den Schaltungsentwürfen wurde auch oft der mechanische Aufbau und der Gehäuseentwurf sowie Mustergeräte aus Wien geliefert. Man findet bei vielen Geräten auch die typische Minerva-Wählscheibe und auch die Bakelit-Skalenumrahmungen nach Minerva-Art.

Mit diesen Auslandsaktivitäten wollen wir uns heute beschäftigen.

Polen

Mit der Firma ELEKTRIT in WILNA (heute Litauen) wurde ein Lizenzvertrag vereinbart. Leider stehen uns über diese Geräte nur sehr spärliche Informationen zur Verfügung.

1934-1936

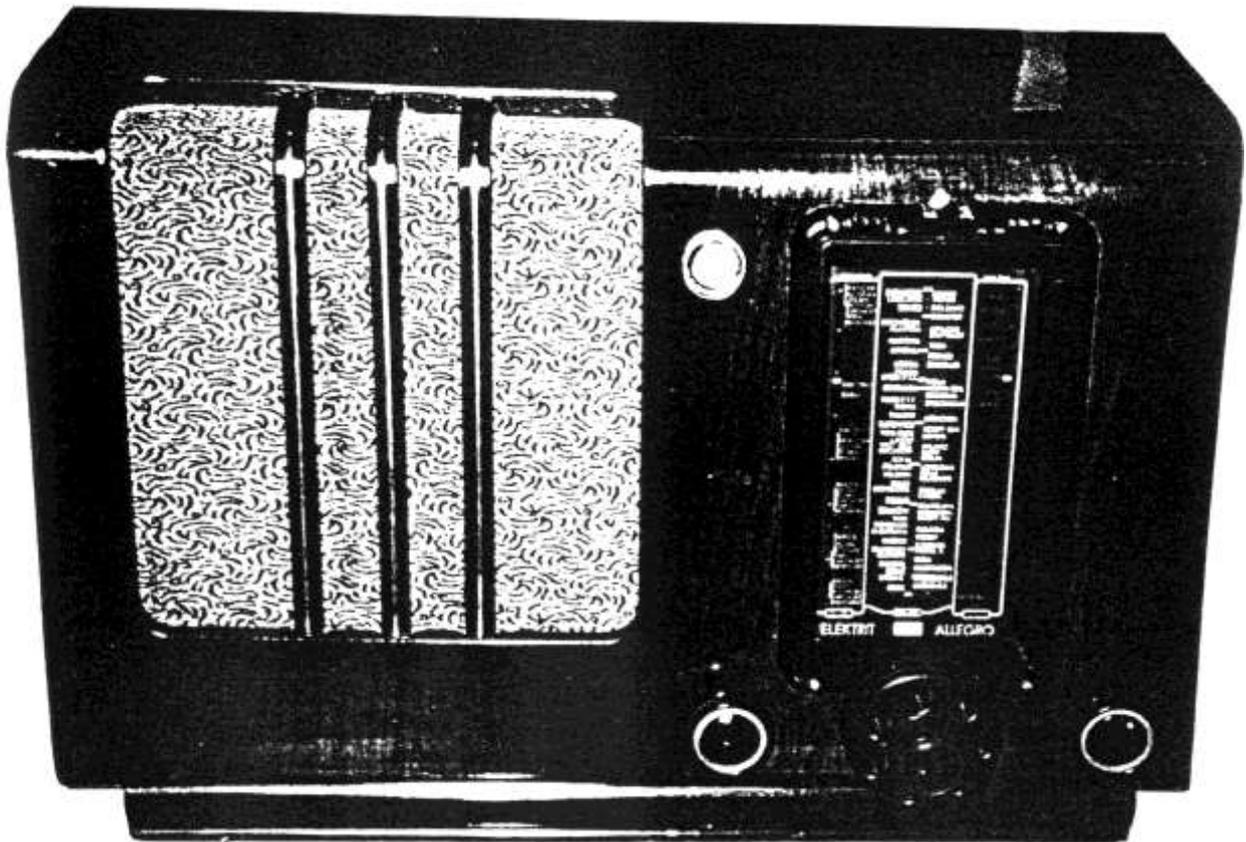
Elektrit S5 (mit Lupe	hochbau
Elektrit Largo	hochbau
Elektrit Stentor	hochbau
Elektrit Gloria	hochbau
Elektrit Excelsior	hochbau
Elektrit Victoria W,U,B	hochbau

1937/1938

Elektrit Domstor W,B	hochbau
Elektrit Patria W,U,B	hochbau
Elektrit Tempo W,U,B	hochbau
Elektrit Presto W,U,B	hochbau
Elektrit Maestro W,U,B	hochbau, mit Wählscheibe
Elektrit Opera W	hochbau

1938/39

Elektrit Znica W
Elektrit Kadet W,U,B
Elektrit Kordial W,U,B
Elektrit Allegro W,U,B mit Wählscheibe
Elektrit Fidelio W,U,B mit Wählscheibe
Elektrit Eroica W,U,.B mit Wählscheibe
Elektrit Royal W
Elektrit Automatic W mit Wählscheibe
Elektrit Oceanic U



ELEKTRIT Allegro mit Minerva Wählscheibe

Schweiz

Dank der Aktivitäten unserer Schweizer Sammlerkollegen Egli und Casutt sind wir über das Lizenzabkommen zwischen der schweizer Radiofirma TITAN und MINERVA etwas besser informiert.

Das Lizenzabkommen begann nach der schweizerischen Kontingentierung der Radioimporte 1934. Zum Unterschied zu Elektrit präsentierte die Firma Titan AG ihre Empfänger unter dem Markennamen Minerva.

1933/34

Minerva Super 3 (E446,E446,E443H,506)

Minerva Super 5 (E446,E447,E447,E444,E443H,1805)

- Chassiseinfuhr aus Wien, Gehäuse und Lsp. aus Zürich

1934/35

Minerva Cornet (AK1,E444,E443H,506)

Minerva Corcdial (MO465,HP4105,DS4100,PP4101,PV495)

Minerva Comander (AK1,RENS1294,AB1,RENS1284,RES964,RGN1064)

- Schaltung und Gehäuseentwurf nach Minerva
- Netztrafo, ZF + HF Spulen von Titan
- Chassis, Stanzteile und Gehäuse in der Schweiz fertigen lassen

1935/36

Minerva Presto (AK2,AF7,AB2,AL1,AZ1)

Minerva Largo (AK2 AF3,AB2,AF7,AL1,AZ1)

Minerva Opera (AF3,AK2,AF3,ABC1,ABC1,AL1,AL1,1561)

- Schaltung und Gehäuseentwurf nach Minerva
- Lupe für Lichtpunktskala und einige Strom- u. Spritzgussteile aus Wien
- Netztrafo, ZF + HF Spulen von Titan
- Chassis, Stanzteile und Gehäuse in der Schweiz fertigen lassen

1936/37

Minerva Olymp (2A7,58,2B7,47,280)

Minerva Transvox (6A8,6K7,6H6,6J7,6F6,5Y3G)

Minerva Transvox Luxus (AK2,AF3,AB2,AF7,AL4,AZ1,EM1) (376)?

Minerva 378 (AK2,AF3,AF3,AB2,AF7,AL5,AZ1,AZ1,EM1)

- von Minerva für Titan AG entwickelt
- Gehäuse von deren Lieferanten, alles in der Schweiz gefertigt.

1937/38

Minerva 384 (rote Serie)

Minerva 385 (6A8,6K7,6Q7,6F6,5Y3)

Minerva 386 (EK2,EF5,EBC3,EL3,AZ1)

- Schaltung und Gehäuseentwurf nach Minerva
 - Netztrafo, ZF + HF Spulen von Titan
 - Chassis, Stanzteile und Gehäuse in der Schweiz fertigen lassen
- Minerva 387 – Total-Import aus Wien

1938/39

Minerva 394 (6A8,6K7,6Q7,6F6,5Y3)

Minerva 395 (EK2,EBF2,EFM1,EL3,AZ1)

Minerva 396 (EK3,EF9,EBC3,EL3,AZ1,EM1)

Minerva 396 (EK2,EF9,CBL1,CY1,EM1,C12)

- Schaltung und Gehäuseentwurf nach Minerva
 - Röhrenbestückung für die Schweiz geändert
 - Gehäuse zum Teil in matt mit offenen Poren, zum Teil in hochglanz
- Minerva 397 und 397 Luxus
- jeweils Total-Import aus Wien

1939/40

Minerva 402 (ECH11,EBF11,ECL11,AZ11)

Minerva 403 (GJ8G,6K7G,6Q1G,6F6G,5Y5G)

Minerva 404 (ECH11,EBF11,EF11,EL11,AZ11,EM1)

Minerva 405 (ECH11,EBF11,EF11,EL11,AZ11,EM1)

Minerva 405 GW (ECH11,EBF11,EFM11,CL4,CY1,EW12)

Minerva 406 (EF13,ECH11,EBF11,EF11,EL11,AZ11,EM11)

Minerva 407 (EF13,ECH11,EBF11,EF11,2xEL11,AZ12,EM11)

- Schaltung nach Wien
- Skalentrieb (Bowdenzug) nach Wien
- Gehäuse, Skala und Lsp.einfassung nach einer Idee des schweizer Gehäuse-Lieferanten
- Chassis und Stanzteile aus eigener (Titan AG) Stanzerei.

1940/41

Minerva 412 (ECH11,EBF11,ECL11,AZ11)

Minerva 413 (ECH11,EBF11,ECL11,AZ11)

Minerva 414 (ECH11,EBF11,EF11,EL11,AZ11,EM1)

Minerva 415 (ECH11,EBF11,EF11,EL11,AZ11,EM1)

Minerva 416 (EF13,ECH11,EBF11,EF11,EL11,AZ11,EM11)

- Minerva Wien ist in die Rüstung eingespannt, kann keinerlei Unterlagen oder Bestandteile mehr liefern. Daher werden die gleichen Geräte wie im Vorjahr, mit einigen Änderungen der Profile der Lautsprecher und Skaleneinfassung, erzeugt.

1941/42

Minerva 422 (ECH21,ECH21,EBL21,AZ21)

Minerva 423 (ECH21,ECH21,EBL21,AZ21)

Minerva 424 (ECH21,EF22,EF22,EBL21,AZ21,EM4)

Minerva 425 (ECH21,EF22,EF22,EBL21,AZ21,EM4)

- gleicher Chassisaufbau und Skalenantrieb wie im Vorjahr

- kleine Änderungen am Gehäuse. Übergang zu den 21er Pressglas-Röhren

Minerva Minerphon = Grammo-Radio-Tischkombination

- wahlweise mit den Chassis 422, 423, 424, und 425

Minerva 400, 400K und 424GW = Verlagerungstypen (Philips), Import

1942/43

Minerva 432 (ECH21,ECH21,EBL21,AZ21)

Minerva 432 U (UCH21,UCH21,UBL21,UY21)

Minerva 433 (ECH21,ECH21,EBL21,AZ21)

Minerva 433 U (UCH21,UCH21,UBL21,UY21)

Minerva 434 (ECH21,EF22,EF22,EBL21,AZ21,EM4)

Minerva 435 (ECH21,EF22,EF22,EBL21,AZ21,EM4)

- gleicher Chassisaufbau und Skalenantrieb wie im Vorjahr

1943/44

Minerva Minola II (UCH21,UCH21,UBL21,UY21)

Minerva Minola III (UCH21,UCH21,UBL21,UY21)

- Bakelitgehäuse kam aus Wien, später aus Holz in der Schweiz gefertigt.

Diente als Füller bei Materialschwierigkeiten.

Minerva 442 (ECH21,ECH21,EBL21,AZ21)

Minerva 443 (ECH21,ECH21,EBL21,AZ21)

Minerva 444 (ECH21,EF22,EF22,EBL21,AZ21,EM4)

Minerva 445 (ECH21,EF22,EF22,EBL21,AZ21,EM4)

1944/45

Minerva 461

Minerva Globetrotter

- Chassis und Baumuster aus Wien, Gehäuseentwurf von Titan AG

1945/46

Aus Wien bleibt jede Hilfe aus. Die Radiokonstruktion wird nun in der Schweiz durchgeführt. Die Marke Minerva wird noch für einige Geräte verwendet. Später tragen die Radios die Firmenbezeichnung Titan.

Minerva 451

Minerva 452

Minerva 455

1946/47

Minerva Globetrotter 46

Minerva 472

Minerva 474

- 1947 kommt es zum Bruch zwischen Minerva und Titan.

1947/48

Minerva Minola

Minerva Minerdyn

Minerva 484

Minerva 485

Minerva „Minola“

Die Überraschung im neuen Minerva-Geräte-Programm!

Haben Sie schon entdeckt, was „Grosses“ in diesem „Kleinen“ steckt, was er bringt und was er leistet?

—

MINOLA III Fr. 315.-

—

Seine Vorzüge: 3 Wellenbereiche, Tonblende, Gegenkopplung, Spiegelfrequenzsperr

Die erstklassige Qualität und schöne Ausführung der in der Schweiz erzeugten Minerva-Apparate ist unbestritten. Minerva gehört in das Verkaufsprogramm jedes Fachgeschäftes.

MINERVA-RADIO Schweizer Fabrikat

Sowohl die Aufstellung der Elektrit- wie auch die Titan-Produktion ist nicht vollständig und soll nur einen Überblick über das überregionale Wirken von Minerva-Wien zeigen.

Anzeigen

Achtung Radiobastler: ca. 35 Bananenkartons aus Auflösung eines Radioreparaturbetriebes abzugeben – mit Radiobestandteilen, Meßgeräten, Oldtimerradios, Selbstbaugeräten, Röhren, Trafos, sowie Literatur (wie Österr. Radioamateure, Radio Welt, Radio Wien, Schaltplänen etc.), Werkzeuge, Knöpfe, Schrauben, einfach alles. Nur Gesamtabgabe VB S 20.000,-.

Suche: Braun T52, bezahle Bestpreis.

Verkaufe: KOSMOS-Baukästen: Radiomann Typ3, Typ D, von 1971, 2 Stück 7A Radio+Elektronik. Nur komplett S 1.200,-.

Suche: Weiterhin alles aus dem Bereich Detektorgeräte, Aufsteckdetektoren, Kristalldosen, und Detektorliteratur. Selbstverständlich bin ich auch jederzeit an einem Tausch interessiert – z.B.: Martian Spezial (Schiebespulengerät aus USA von 1924), Telefunken Type 1 im pultförmigen Blechgehäuse, ÖTAG-Lolo (im Originalkarton), Omega Diodenempfänger (Radio-design), Minimark Diodenempfänger in Raketenform, Philmore „Selective“ (originalverpackter Detektorbausatz aus USA um 1955).

Verkaufe: NORMA Vibrationsgalvanometer Mod 146 + Zubehör, S 500,-; Wehrmacht Trimmer-Kondensator (Keramik) S 5,-/Stk., 10 Stk. = S 40,-; WDRI-Widerstände, gemischt, großteils neu, nur kompl. Kiste, P.n.V.; Pertinax-Platten, ca. 70x40cm 1mm stark.

Suche Bedienungsanleitung, Beschreibung oä. für Röhrenprüfgeräte: Neuberger WE237/WEMZ249 und Röhrenprüfgerät L3 aus Fürth.

Verkaufe:

INGELEN TR 1001 grün S550,-
KAPSCH Pagat blau S 250,-
RADIONE R9 dunkelgrün S 250,-
MINERVA 500 sehr guter Zustand S 1.200,-
LOEWE-OPTA Tempo, weißes Bakelit-Radio mit Klaviertasten, UKW, S 450,-
HORNYPHON W251U Duo, dunkles Bakelit, auch Lautsprecherabdeckung dunkel, S 650,-
PHILIPS Pizzicato BA291U guter Zustand, auch freistehende Skala in Ordnung S 650,-
ZERDIK Röhren-Koffergrammophon, Bj 1953, rot S 550,-
GRAZER KRISTALLWERKE
Koffergrammophon mit Radioteil (Skala wie Knirps), grau/blau S 600,-
TUNGSRAM Bakelit-Radio (ca. 1945), nur MW, schöne Skala, nicht verwaschen, S 800,-
LUXOR Portable-Radio Bj 1959, MW/LW, beige/grau, S 450,-
MINERVA Allegro UKW, grau/grün, sehr guter Zustand, S 500,-
HORNYPHON Portable Bj 1961, UKW/MW/LW, rot, sehr guter Zustand (auch Riemen), S 500,-
ZENIT Portable Royal 750, ca. 1960, braunes Leder, guter Zustand, S 700,-
MUSAPHONIC Portable Diplomatenradio, MW, ca. 1960, guter Zustand, S 400,-
HORNYPHON Automatic Portable-Radio, 1962/63, UKW/M/L, S 350,-
AKKORD Pinguin 59, UKW-Röhren-Portable, S 400,-
STUZZI Carina, rot S 200,-
RADIONE 4054 UKW, Bj 1953/54, S 400,-
ILMENAU 480 (DDR), K/M/L, guter Zustand S 500,-

Tausche:

INGELEN TRV 114, grün, sehr guter Zustand, gegen Zehetner Piccolo-Frohsinn 53

Suche:

Für RIDOLIN Menuett: Rückwand, Knöpfe;
Für RADIONE Camping 1: Einschaltknopf und Messingleisten für Skalenscheibe und Lautsprecherabdeckung.
Rückwand für Hornyphon Rigoletto W350 (zahle ca. 300,- je nach Erhaltung, auch Tausch gegen Radio möglich).

Verkaufe: Sweep-Generator, SG-24/TRM3, Pt-Nr. D641-101, Serial AU Q 86 für Navy Bureau by Taffet-Electronics Ins. Zustand 4, Röhre 2X2A fehlt.

Volksempfänger-Rückwände: Zwecks Nachdruck werden die Sammlerkollegen ersucht Firmen-Aufdrucke von Volksempfänger-Rückwänden (DKE, VE, VEdyn) zu kopieren und mir zu schicken. Ebenso ersuche ich um Bekanntgabe der Seriennummern solcher Geräte. Die Ergebnisse werden (anonym) im MB bekanntgegeben.

Suche: WH-Senderöhre LS50 und LV1, Gleichrichterröhre EZ12, Stbilisatorröhre GR150/DA, Batteriestahlröhren DCH11, DF11, DAF11; WH-Steck-Quarze (auch defekte oder Teile) für die Bereiche von 3,0 bis 14,6 MHz, WH-Telefon- und Mikrofonstecker (3-polig), „Feind hört mit“, WH-Kopfhörer mit Gummimuscheln (auch einzelne Gummimuscheln); für Radione der R2-Typenreihe: Zerhackerpatronen (auch defekt oder Teile) 24 V (auch 6 und 12 V), Netz-Würfelstecker, Antennenstecker, Batterie- und Verbindungskabel Sender-Empfänger (auch leihweise als Muster), Schrottgeräte, Gehäuse, Skalen etc.

Gebe ab: Radione R12, R25T, Camping, 549U, 550W, 552W.

Suche: Radio-Welt

1926-1930: alle

1931: 1-16, 18-35, 37-51

1932: 1-4,6-9,11,14,16-19,21-47,49,51,52

1933: 1-4,8-14,18-20,22-26,28-38,42,44-52

1934: 1-10,12-27,29-40,42-48,50-52

1934-1938: alle

Suche die Zeitschrift „Philips-Welle“

Zum kaufen, tauschen oder auch leihweise zum kopieren:

1947 und 1948: alle

1949: 4,5

Wer hat Radioprospekte doppelt und möchte sie verkaufen, suche nur Prospekte über österr. Radios.

Verkaufe oder **tausche:**

Standmikrofon Dralowid Reporter Type DR1; Kapsch Trichter mit Chromplatte Nr. 17086 ohne System und Holzunterteil; Telefunken 439W Bj 1938 Röhren: EBC3, EK2, EF9, EL3, AZ1, Zustand 2 S 500,-; Telefunken Maskottchen Type Super 349GW; Trichterlautsprecher, Beschriftung nicht gut lesbar, vermutlich aus England.

Zur Aufklärung der Systematik der Geräte-Seriennummern und Typenbezeichnungen der Fa. RADIONE (Nikolaus v. Eltz) werden alle Sammler gebeten, die Seriennummern ihrer Geräte unter Angabe der genauen Gerätetype mir schriftlich oder fernmündlich, auch anonym, mitzuteilen. Das Ergebnis dieser Untersuchung wird im Museumsboten zur Diskussion gestellt.

Redaktionsschluß für Nr. 47: 20.6.93

Impressum

Herausgeber, Verleger und Medieninhaber
Erstes Österreichisches Funk- und Radiomuseum
1060 Wien, Eisvogelg. 4/5

Für den Inhalt verantwortlich:

Peter BRAUNSTEIN

Die Abgabe erfolgt gratis

Die Zusendung erfolgt gegen Portoersatz

Auflage 200 Stück

Zweck: Pflege des Informationsaustausches für
Funk- und Radiointeressierte.

Copyright 1993 Braunstein